



Oberbürgermeister der Stadt Mannheim
Herrn Dr. Peter Kurz
Rathaus E 5
68159 Mannheim

Prof. Dr. Achim Weizel
Fraktionsvorsitzender

Holger Schmid
stellv. Fraktionsvorsitzender

Christiane Fuchs
Stadträtin

Christopher Probst
Stadtrat

Mannheim, 30. März 2023

Anfrage zur Sitzung des Gemeinderats am 25.04.2023

BUGA23 – Ausgaben für Werbung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Kurz,

die Bundesgartenschau in Mannheim startet am 15. April 2023. In Mannheim ist die BUGA23 zwar präsent, insbesondere durch die Berichterstattung im Mannheimer Morgen. Weitere Werbeaktionen in Mannheim sind aber – mit Ausnahme von einzelnen Plakaten und Flyern – nicht zu erkennen.

Bei den 11 BUGA-Partnerkommunen sind ebenfalls nur marginal Hinweise auf die BUGA auf der jeweiligen Homepage zu finden. Es stellt sich deshalb die Frage, ob und wie die Partnerkommunen in der Metropolregion in die Werbe-Aktionen und –konzepte eingebunden sind und wie in Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz, dem Elsass oder dem Rest von Deutschland geworben wird.

Betrachtet man die Nutzerzahlen auf Facebook mit rund 4.750 Followern und 3.100 Like's, auf Instagram mit 5.500 Followern und auf Youtube mit 134 Abo's bei 36 Videos für eine im Jahr 2023 bundesweit einmalige Veranstaltung fragt man sich, ob die bisher ausgegebenen Gelder richtig und sinnvoll investiert wurden und ob Soziale Medien dabei im Mittelpunkt standen.

Angaben zur Höhe und Verteilung des Werbe-Etats der BUGA-Gesellschaft auf die verschiedenen Werbemedien sind der Fraktion leider nicht bekannt, ebenfalls nicht, wie und für welche Werbemaßnahmen die Mittel verwendet wurden. Um eine realistische Einschätzung und Beurteilung vornehmen zu können wäre es deshalb wichtig, einen Überblick über die bisherige Verwendung des Werbe-Etats der BUGA-Gesellschaft sowie die Verteilung der Mittel auf die jeweiligen Medien zu bekommen. Nur so kann eingeschätzt werden, ob zu wenig Werbung geschaltet oder falsche Schwerpunkte gesetzt wurden oder ob die derzeit geringe Resonanz andere Ursachen hat.



Prof. Dr. Achim Weizel
Fraktionsvorsitzender

Holger Schmid
stellv. Fraktionsvorsitzender

Christiane Fuchs
Stadträtin

Christopher Probst
Stadtrat

Wir bitten die Verwaltung deshalb um die kurzfristige und zeitnahe schriftliche Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wer hat das Werbekonzept entwickelt und war für die Umsetzung verantwortlich?
2. Wie und wo (in welchen Medien) wurde die BUGA-Werbung geschaltet?
3. Mit welchen Anteilen und Beträgen wurde in den einzelnen Bereichen Print-Medien (Zeitschriften, Tageszeitungen...), Soziale Medien (Facebook, Instagram, TikTok...), Fernsehwerbung, Radiowerbung, Papier (Prospekte, Flyer,...) usw. für die BUGA geworben?
4. Wurden die 11 Partnerkommunen in das Werbekonzept eingebunden und wie werben diese für die BUGA23?
5. Wurden in den Kooperationsvereinbarungen mit den Städten und Gemeinden Werbepartnerschaften vereinbart? Wenn ja, was wurde vereinbart?
6. Hat die BUGA-Gesellschaft selbst Werbung in den Partnerkommunen gemacht?
7. Welcher Werbe-Etat stand der BUGA-Gesellschaft insgesamt zur Verfügung?
8. Wie verteilt sich dieser Werbe-Etat auf die oben genannten Bereiche?
9. Sind im Laufe der BUGA23 noch weitere Werbeaktionen / Werbemaßnahmen geplant?
10. Welcher Etat steht für die Dauer der BUGA für weitere Maßnahmen noch zur Verfügung?
11. Ist geplant, diesen Betrag aufzustocken, wenn die Resonanz nicht den Erwartungen entspricht?
12. Wann sollen diese Aktionen starten und über welchen Zeitraum sollen diese laufen?

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. A. Weizel
Vorsitzender

H. Schmid
stellv. Vorsitzender

C. Fuchs
Stadträtin

C. Probst
Stadtrat